

Pressemitteilung des Verbandes Hochschule und Wissenschaft  
Landesverband NRW (vhw-nrw)  
Geschäftsstelle:  
Prof. Dr. Thorsten Köhler (1. Vorsitzender), Fasanenstraße 24, 59071 Hamm

Mai 2018

## Neuer Vorstand im vhw-nrw

Die Mitglieder des Verbandes Hochschule und Wissenschaft, Landesverband NRW (vhw-nrw), wählten in einer Briefwahl einen neuen Vorstand zum 1. Mai 2018. Prof. Dr. Thorsten Köhler folgt als 1. Vorsitzender auf Dr. Carl Müller-Platz. Prof. Dr. Dirk Noosten löst als 2. Vorsitzender Prof. Dr. Carl August Lückerath ab.

Komplettiert wird der Vorstand des vhw-nrw durch Dipl. Verw.-Wirt Thomas Bähr als Beisitzer und Dr. Sebastian Schmuck, der als neuer Geschäftsführer PD Dipl.-Wirtsch. Ing. Ingo Reibert ablöst. In den vergangenen Jahren hat der vhw-nrw in zahlreichen Gesetzgebungsverfahren mitgewirkt, indem er zu Rechtsnormentwürfen Stellungnahmen abgegeben hat. Dazu gehörten u.a. das Landesbeamtengesetz, die Nebentätigkeitsverordnung, die Stärkung der Versorgung und das Datenschutzgesetz. Bereits vor der Landtagswahl im Mai 2017 hatte der vhw-nrw ein Positionspapier zur Hochschulpolitik verfasst und in die politische Ebene eingebracht. Derzeit steht die Novellierung des Hochschulgesetzes in NRW an. Der neue Vorstand wird zu dem Referentenentwurf des Ministeriums eine Stellungnahme abgeben, an der bereits gearbeitet wird. Im parlamentarischen Verfahren wird dann noch eine Anhörung durchgeführt, bevor das Gesetz erlassen wird. Professor Thorsten Köhler lehrt an der Hochschule Hamm-Lippstadt "Mathematische Methoden in den Natur- und Ingenieurwissenschaften". Professor Dirk Noosten vertritt das Lehrgebiet „Baumanagement und Baufinanzierung“ an der Hochschule Ostwestfalen-Lippe. Thomas Bähr ist Verwaltungsleiter der Universitäts- und Stadtbibliothek Köln. Dr. Sebastian Schmuck ist Akademischer Rat am Fachgebiet Siedlungswasser- und Abfallwirtschaft der Universität Duisburg-Essen. Der vhw-nrw ist ein überparteilicher und unabhängiger Berufsverband von Hochschullehrenden, sonstigen wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Angestellten der Universitäten und Fachhochschulen in Nordrhein-Westfalen. Damit ist er statusgruppen- und hochschulartenübergreifend organisiert. Er ist Mitglied des vhw-Bundesverbandes und des dbb. Der vhw-nrw pflegt die Verbindung zu Politik und Wirtschaft. Bei den umwälzenden Veränderungsprozessen in der Hochschullandschaft engagiert sich der vhw-nrw mit Vorschlägen zu den rechtlichen, sozialen und tarifrelevanten Belangen der Beschäftigten der Hochschulen in Nordrhein-Westfalen.